

Die zurückliegenden Altwegekolloquien haben gezeigt, wie stark sich die (Altwege-)Forschung infolge hoher Befunddichte in den letzten Jahren insbesondere durch den Einsatz von Laserscantechnik (LiDAR) verändert hat. Auf der Grundlage dreidimensionaler Bilder der Erdoberfläche lassen sich zahlreiche Bodendenkmale wie Graben- und Wallanlagen, Grabhügel, Burgen, Wüstungen oder Meilerplätze erkennen. Daneben treten Strukturen hervor, die eher beiläufig entstanden sind – vor allem Reste alter Straßen und Wege in großer Anzahl und Dichte. So sind ganze Höhenzüge wie die Fahnnersche Höhe im Thüringer Becken nahezu komplett von Hohlwegen überzogen. Diese Befunde machen deutlich, dass die Entstehung und Nutzung vormoderner Verkehrswege komplexer verliefen, als lange angenommen wurde. Zugleich werfen sie ein neues Licht auf das Ausmaß des Verkehrsaufkommens in früherer Zeit.

Ziel des Kolloquiums soll es sein, die mit den genannten Entwicklungen verbundenen Fragestellungen systematisch zu diskutieren und die bislang geläufigen Methoden der Altwegeforschung an neuere Ansätze anzupassen.

Grafik: A. Swieder; Abb. außen: DGM1 © GeoBasis-DE / LVermGeo ST, Datenlizenz Deutschland – Namensnennung – Version 2.0; Umzeichnung: A. Swieder; Abb. innen: A. Swieder

## 6. Kolloquium zur Altwegeforschung

# Von der Spur zum Netz

## Altwegeforschung zwischen Archäologie, Geschichte und Geoinformatik

am 10./11. April 2026  
in Sangerhausen



### Veranstalter

Archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e. V. (AGiSA)

Archäologische Gesellschaft in Thüringen e. V. (AGT)

Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V. (LHBSA)

Heimatbund Thüringen e. V.

AG Altwege



Archäologische Gesellschaft  
in Sachsen-Anhalt e.V.

Archäologische Gesellschaft  
in Thüringen e.V.



LHBSA  
Landesheimatbund Sachsen-Anhalt

Heimatbund  
THÜRINGEN

## Freitag, den 10. April 2026

Gasthof »Zum Herrenkrug«, Riestedter Str. 37, 06526 Sangerhausen

8:45 Anmeldung Tagungsbüro

9:45 Begrüßung

10:15 Martin Freudenreich

*Von der Spur zum Netz – Altwegeforschung zwischen Archäologie, Geschichte und Geoinformatik*

10:45 Claudia Rodat

*Mit LiDAR auf der Suche nach Wegewüstungen*

11:15 Kaffeepause

11:45 Irmela Herzog

*Grenzen und Möglichkeiten der Rekonstruktion von Altwegen mit mathematischen Modellen. Beispiele aus dem Bergischen Land in Nordrhein-Westfalen*

12:15 Thomas Büttner

*Altstraßen als Kulturspuren der Heimat*

12:45 Mittagspause

13:45 Michael Köhler

*Polylinear – polyfunktional – polytemporal: Frühe Wegenetzstrukturen in Thüringen. Herausforderung für Forschung und Bodendenkmalpflege*

14:15 Jonny Henkel

*Spuren der Verwüstung? Zur Interaktion von Altstraßen und Ortswüstungen am Beispiel des Ilmkreises*

14:45 Helge Jarecki

*Gasthöfe und Wege. Beispiele aus dem nördlichen Saalekreis*

15:15 Kaffeepause

15:45 Mechthild Klamm

*Frühneuzeitliche Straßen und Wege – zunehmend verschwindende Relikte*

16:15 Walter Bettauer

*Geschützte Wege, Straße und Alleen – Ein Blick in das Denkmalverzeichnis Sachsen-Anhalt*

16:45 Anna Swieder

*Wie jung darf ein Altweg sein?*

17:15 Abschlussdiskussion

19:00 Gemeinsames Abendessen

## Samstag, den 11. April 2026

9:00 Treffpunkt zur Exkursion

Gasthof »Zum Herrenkrug«, Riestedter Str. 37, 06526 Sangerhausen

*Exkursion zu ausgewählten Wegeresten und Kulturdenkmälern in Sachsen-Anhalt und Thüringen*

15:00 Ende der Exkursion

### Anmeldung

wegen begrenzter Platzzahl bitte bis zum 31. März 2026 per E-Mail, telefonisch oder per Post an:

*E-Mail: kontakt@agisa.de; Mobil: 0159 01459650; Archäologische Gesellschaft in Sachsen-Anhalt e.V., Richard-Wagner-Straße 9, 06114 Halle (Saale)*

Die Tagungsgebühr von 10 € ist bar vor Ort zu entrichten. Getränke werden gestellt; ansonsten besteht Selbstverpflegung. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie am Abendessen (Selbstzahler) teilnehmen. Während der Veranstaltung werden Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit angefertigt. Wenn Sie nicht möchten, dass Fotos, auf denen Sie zu erkennen sind, veröffentlicht werden, teilen Sie uns dies bitte im Vorfeld schriftlich mit.